



# Newsletter Flüchtlingshilfe

Ausgabe  
Februar 2020

## Deutschkurse für Geflüchtete mit Duldung oder Aufenthaltsgestattung

Menschen mit Aufenthaltsgestattung, die aus Eritrea oder Syrien kommen und entsprechende Voraussetzungen erfüllen (siehe Informationsblatt) können Integrationskurse oder Berufssprachkurse besuchen. Diese Möglichkeit steht auch Geduldeten unter entsprechenden Voraussetzungen offen.

Die Informationen zur Teilnahme an Deutschkursen mit Aufenthaltsgestattung/Duldung sind in zwölf Sprachen verfügbar.

[Deutsch](#)      [Englisch](#)      [Französisch](#)      [georgisch](#)      [Hindi](#)      [Farsi](#)  
[Russisch](#)      [Spanisch](#)      [Tigrinya](#)      [Türkisch](#)      [Urdu](#)      [Arabisch](#)

## Ehrenamtlich geleitete Deutschkurse von DAMF

Die Initiative DAMF (Deutsch-Asyl-Migration-Flucht) organisiert in Dresden ehrenamtlich geführte Deutschkurse. Hier eine Übersicht über die aktuellen Kursangebote. Die Kursorte werden bei der Anmeldung bekanntgegeben.

Alpha1 - Mi 11:00 - 12:30 Uhr (Vorstufe zu A1 für Personen ohne Kenntnis der lateinischen Schrift)

Alpha2 - Mo/Do 9:30 - 11 Uhr

A1/1 - Mi/Fr 9:30 - 11 Uhr

A1/1 - Mo/Mi 16 - 17:30 Uhr

A1/1Frauen (Prohlis) - Di/Do 10 - 11:30 Uhr

A1/2Frauen - Mi/Fr 11 - 12:30 Uhr

A2/1 - Di/Mi/Fr 9:30 - 11 Uhr

A2/1 - Mo/Mi/Fr 16 - 17:30 Uhr

A2/2 - Mo/Mi 16 - 17:30 Uhr

B1/1 - Mo/Mi 17:30 - 19:00 Uhr

B2/1 - Mo 17:30 - 19 Uhr

B2/1 - Di/Do 9: - 12 Uhr

B2: Di/Do 9 - 12 Uhr, Der Kurs richtet sich an Personen, die gut sprechen, aber unzureichend lesen und schreiben können. Anmeldungen zu den Kursen können während der öffentlichen Sprechstunde des Ausländerrates, donnerstags 9 bis 13 Uhr in der Wachsbleichstr. 1, 01067 Dresden, erfolgen.

Kontakt: Kristin Kossatz, E-Mail: [kossatz@auslaenderrat.de](mailto:kossatz@auslaenderrat.de)

[www.damf-dresden.de](http://www.damf-dresden.de)

## Willkommen in Johannstadt mit neuer Anschrift

Bereits seit Januar hat der Verein Willkommen in Johannstadt e. V. eine neue Anschrift. Er hat seinen Sitz im Johannstädter Kulturtreff in der Elisenstraße 35 in 01307 Dresden. Die Koordinatorin des Vereins, Anne Richter, ist telefonisch erreichbar unter 0151-178 82 242. Persönlich zu erreichen sind die Ansprechpartner/-innen des Vereins immer montags von 15 bis 18 Uhr im Rahmen des „Café Willkommen“ im Johannstädter Kulturtreff (Seminarraum 2).

[www.willkommen-in-johannstadt.de](http://www.willkommen-in-johannstadt.de)

## Website informiert über Traumatisierung

Das Onlineportal [www.refugee-trauma.help](http://www.refugee-trauma.help) informiert Geflüchtete und ehrenamtliche Helfer/-innen zum Thema Traumatisierung. Für Geflüchtete werden spezielle Übungen angeboten, diese sind in zwölf verschiedenen Sprachen abrufbar. Für Helfer/-innen gibt es Basisinformationen zum Thema Traumatisierung und den Symptomen sowie Informationen zum Schutz vor Überlastung. Initiatorin Birgit Kracke legt großen Wert darauf, dass „Refugee Trauma Help“ keine Therapie ersetzen kann. In der Trauma-Arbeit sei der persönliche Kontakt zum Therapeuten enorm wichtig. Die Fachärztin vergleicht ihr Info-Angebot mit der Verabreichung einer Schmerztablette gegen Zahnschmerzen. „Dass Sie keine Schmerzen mehr haben, heißt ja auch nicht, dass Sie nicht mehr zum Zahnarzt müssen, aber es geht Ihnen erst mal besser.“

## Gesundheitskarte für Asylbewerber

Der Dresdner Stadtrat hat in seiner Sitzung am 12.12.2019 die Vorlage zur Einführung der elektronischen Gesundheitskarte für Geflüchtete beschlossen. Etwa 700 Asylbewerberinnen und Asylbewerber können damit in Dresden ab dem kommenden Frühjahr, wie gesetzlich Krankenversicherte, mit einer Chipkarte zum Arzt gehen. Für die Asylsuchenden bedeutet das: Sie müssen nicht mehr vor jedem Arztbesuch einen Behandlungsschein im Sozialamt beantragen und abholen. Die Ausgabe der Karten beginnt schrittweise ab 1. April 2020. Die Auswahl der Krankenkasse erfolgt durch das Sozialamt.

[Presseinformation der Stadt Dresden](#)

## Erste Sitzung des neuen Integrations- und Ausländerbeirates

Der im vergangenen Jahr neu gewählte Beirat trat am 29.01.2020 zu seiner ersten Sitzung zusammen. Die elf Beiratsmitglieder mit Migrationshintergrund, die neu gewählt wurden, kommen aus acht verschiedenen Nationen: Ägypten, Syrien, Russische Föderation, Vietnam, Tansania, Aserbaidschan, Ungarn und China. Die Beiratsmitglieder wählten Victor Vince zum Vorsitzenden, als Stellvertreterin wurde Youmna Fouad gewählt. Über die Arbeit des Beirates informiert [ein Flyer in Deutsch](#) und Englisch, der auch die Namen der gewählten Mitglieder sowie die Namen der vom Stadtrat entsendeten Vertreter/innen enthält. Die Sitzungen des Integrations- und Ausländerbeirates sind öffentlich, wer die Arbeit des Gremiums kennenlernen möchte, ist zur Teilnahme eingeladen.

[Sitzungskalender Ausländerbeirat 2020](#)

## Unterstützung für Geflüchtete bei der Suche nach Arbeits- und Ausbildungsplatz

Die Deutsche Angestellten-Akademie GmbH (DAA) unterstützt Geflüchtete im Rahmen des Teilprojektes Resque continued in den Bereichen Arbeitsplatz- und Ausbildungsplatzsuche. Unabhängig vom Aufenthaltsstatus berät die DAA zu den Themen Ausbildung, Sprachkurs, Arbeit, Bewerbung, Praktikum und Berufswegplanung. Auch beim Erstellen der Bewerbungsunterlagen hilft die DAA. Das Sprachniveau sollte mindestens A2 bis B1 betragen. Für eine erste Kontaktaufnahme können die Sprechzeiten montags von 12 bis 15 Uhr und mittwochs von 10 bis 12 Uhr genutzt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Deutsche Angestellten-Akademie GmbH  
Herzberger Straße 22 (Besuchereingang: Prohliser Allee), 01239 Dresden  
Tel.: 0351 438 88 92 8

Ansprechpartner/-in: Marie Möller, Stefan Redlich  
E-Mail: [marie.moeller@daa.de](mailto:marie.moeller@daa.de), [stefan.redlich@daa.de](mailto:stefan.redlich@daa.de)  
<https://daa-dresden.de/projekte/resque-continued/>

## Vermittlung von Ausbildungsplätzen für Jugendliche

Jugendliche mit Flucht- oder Migrationshintergrund, die an einer Ausbildung interessiert sind, können sich in den Bewerberpool der Kausa-Serviceestelle aufnehmen lassen. Zahlreiche ausbildungsbereite Unternehmen greifen regelmäßig auf die Kontakte im Pool zurück und warten auf neue Bewerber/innen. Mittels des bewährten KAUSA-Beratungs- und Matching-Konzepts konnten bereits in vielen Fällen erfolgreich Ausbildungs- und Praktikumsplätze vermittelt werden.

KAUSA Serviceestelle Region Dresden  
Wiener Str. 43, 01219 Dresden  
Ansprechpartnerin: Frau Becker, Tel.: 0351/417 530 44  
E-Mail: [L.Becker@lernen-technik.de](mailto:L.Becker@lernen-technik.de)  
[www.kausa-dresden.de](http://www.kausa-dresden.de)

## Aktivitäten des Malteser Hilfsdienstes in Prohlis

Die Malteser haben in Dresden-Prohlis einen neuen Standort bezogen, um dort die Integration von Flüchtlingen, Migranten/-innen und hilfsbedürftigen Einheimischen zu fördern. Zwei Mitarbeiterinnen der Malteser, Michaela Platz und Darja Groß, bündeln vor Ort das bürgerschaftliche Engagement in diesem Stadtteil, setzen Integrationsprojekte und Hilfsangebote für bedürftige Menschen um und koordinieren die Arbeit der Malteser Integrationslotsen, die ehrenamtlich Flüchtlingen und Migranten/-innen helfen, sich in ihrem neuen Umfeld zurechtzufinden. Zum neuen Malteser Standort gehört auch der „Treffpunkt Prohlis“, der als Begegnungsort dient und für verschiedene Veranstaltungen und Angebote genutzt werden kann. Ein weiteres neues Angebot im Stadtteil ist der „Mobile Einkaufswagen“, der jeden Dienstag zwischen 9 und 12 Uhr ältere Menschen bei ihrem Einkauf unterstützt und sie begleitet. Das Angebot ist kostenfrei, mehrere Ehrenamtliche haben sich bereits gemeldet, um bei den Fahrten zu helfen.

Kontakt: Darja Groß, E-Mail: [Darja.Gross@malteser.org](mailto:Darja.Gross@malteser.org)



Das Team des mobilen Einkaufswagens: Begleiter Khaled Hasan, Koordinatorin Michaela Platz, Fahrer Manfred Krebs und Begleiterin Doaa Ali Hussern (v.l.n.r).

Foto: Malteser Hilfsdienst e.V.

## Was macht eigentlich das Ost-West-Europa-Zentrum?

„Durch verschiedene Projekte und Veranstaltungen möchten wir Menschen unterschiedlicher Kulturen und Nationen zusammenbringen, um das gegenseitige Verständnis füreinander zu fördern“, sagt Elena Zikandeloff. Sie gründete 2008 mit anderen Gleichgesinnten den Verein Ost-West-Europa Zentrum für Kultur, Bildung und Wissenschaft e.V. (OWEZ).

[Den ganzen Bericht lesen](#)

*In dieser Rubrik stellen wir in jeder Ausgabe ein Projekt aus dem Bereich der Dresdner Flüchtlingshilfe vor.*

## Kommunale Bürgerumfrage 2020 – Teilnahme von Migrantinnen und Migranten

Die Kommunale Bürgerumfrage wird bereits zum 13. Mal seit 1993 durchgeführt. Ziel ist es, ein repräsentatives Bild über die Lebensbedingungen der Dresdnerinnen und Dresdner sowie deren Einschätzungen zu bestimmten Entwicklungen in der Stadt zu erhalten. Die Teilnahme an der Bürgerumfrage ist freiwillig und die Daten werden anonym ausgewertet. Ab dem 07.03.2020 erhalten 18 000 per Zufall aus dem Melderegister ausgewählte Dresdner Bürgerinnen und Bürger die Befragungsunterlagen. Unter den Angeschriebenen sind auch Menschen mit Migrationshintergrund, deren Beteiligung wichtig ist, damit sich ihre Belange in den Auswertungen wiederfinden. Vereine, Initiativen und ehrenamtliche Helfer-/innen werden gebeten, Personen, die die Befragungsunterlagen erhalten haben, zur Teilnahme zu ermutigen und beim Ausfüllen der Unterlagen behilflich zu sein. Weitere Informationen auf deutsch und in fünf weiteren Sprachen finden Sie ab dem Start der Bürgerumfrage am 07.03.2020 unter [www.dresden.de/KBU](http://www.dresden.de/KBU).

## Amt für Kindertagesbetreuung mit neuer Anschrift

Das Amt für Kindertagesbetreuung ist umgezogen und befindet sich seit Ende Januar 2020 am neuen Standort in der Breitscheidstraße 78, in Dresden-Dobritz. Alle besucherrelevanten Bereiche, wie die Beitragsstelle sowie die Beratungs- und Vermittlungsstelle sind im Haus „E“ im zweiten Obergeschoss zusammengefasst. Hier steht den Besucher/-innen auch ein großer, freundlich gestalteter Wartebereich zur Verfügung. Im Zuge des Umzuges werden die Öffnungszeiten des Amtes deutlich verlängert. Die Bereiche stehen dann montags und freitags von 9 bis 12 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 9 bis 18 Uhr zur Verfügung. Für Geflüchtete und Migranten/Migrantinnen sind [mehrsprachige Informationen](#) zum Anmeldeverfahren online im Menü „Informationen für Asylbewerber und Flüchtlinge“ verfügbar.

[Weitere Informationen](#)

## Kinderkino Hamburger Straße

Jeden Freitagnachmittag öffnet das Kinderkino in der Erstaufnahmeeinrichtung Hamburger Straße seine Pforten. „Im vergangenen Jahr haben mehr als 1300 Kinder und Jugendliche an den Veranstaltungen teilgenommen“, teilt die Leiterin des Projektes, Ana Brandes, mit. Höhepunkt im vergangenen Jahr war u. a. das Fest zum Kindertag am 7. Juni.

[Jahresrückblick Kinderkino Hamburger Straße](#)

## Asylberatung beim Sächsischen Flüchtlingsrat mit geänderten Sprechzeiten

Die Asylberatungsstelle des Sächsischen Flüchtlingsrates hat ihre Sprechzeiten geändert. Die Beratungsstelle im Dammweg 4 in 01097 Dresden öffnet wöchentlich dienstags von 10 bis 14 Uhr (bisher 10 bis 16 Uhr). Beraten wird zu den Themen Asylbewerberleistungen, Aufenthaltsrecht und Asylverfahren.

[Flyer Asylberatung](#)

## Berufstandem – Begleitung für Geflüchtete in den Berufseinstieg

Das Projekt Berufstandem des Vereins Willkommen in Löbtau e.V. fördert Menschen mit Flucht- oder Migrationshintergrund und einem klaren Berufswunsch sowie ausreichenden Sprachkenntnissen (je nach Beruf mindestens B1-B2) gezielt berufs- und branchenbezogen bei der Arbeitsmarktintegration. Dazu sollen ehrenamtliche Begleiter/-innen (Berufsscouts) gewonnen werden, die in ihrem jeweiligen eigenen Berufsfeld für eine begrenzte Zeit von sechs Monaten Geflüchtete zielgerichtet beraten und mit ihnen ein erstes berufliches Netzwerk in ihrem eigenen Tätigkeitsfeld aufbauen. Alle wichtige Informationen zum Berufstandem sind auf einer eigenen Homepage unter [www.berufstandem.de](http://www.berufstandem.de) zusammengestellt. Dort können sich Menschen mit Migrationshintergrund über diesen Weg der beruflichen Integration informieren und bei Bedarf anmelden. Da für ein Tandem immer zwei Personen gebraucht werden, sucht das Projekt auch Menschen, die Erfahrungen aus einem Berufsfeld mitbringen und bereit sind, für ein halbes Jahr Menschen mit Migrationshintergrund, die in dem gleichen Berufsfeld arbeiten möchten, mit guten Ideen zu begleiten. Aktuell gesucht wird ein Berufsscout, der/die im Bereich Buchhaltung mit DATEV tätig ist und einen jungen Mann mit guten Deutschkenntnissen begleiten würde.

## VERANSTALTUNGEN

**04.02.2020**

### Infoveranstaltung Übergang von der Grundschule zu weiterführenden Schulen

Der Kindermigrationsdienst des Caritasverbandes lädt am 4.02.2020 zur Informationsveranstaltung „Übergang von der Grundschule zu weiterführenden Schulen“ um 10 Uhr in den riesa efa, Adlergasse 14, in 01067 Dresden ein. Bei der Veranstaltung wird über Themen wie Schulauswahl sowie Anmeldung und Anmeldeverfahren informiert.

[Flyer deutsch](#)

[Flyer arabisch](#)

[Flyer farsi](#)

[Flyer russisch](#)

**06.02.2020**

### Berufsintegration für geflüchtete Frauen

Bei dieser Veranstaltung des Ausländerrates werden Maßnahmen und Weiterbildungsangebote für Migrantinnen vorgestellt, die Kundinnen des Jobcenters sind. Referentin ist die Beauftragte für Chancengleichheit des Jobcenters, Frau Susanne Schoen. Die Veranstaltung findet am 17.02.2020 um 13 Uhr im Johannstädter Kulturtreff, Elisenstraße 35, statt.

Weitere Informationen erteilt Sara Al-Nassir, E-Mail: [Al-nassir@auslaenderrat.de](mailto:Al-nassir@auslaenderrat.de), Tel.: 0159-01308065

06.02.2020

### 19. Jobmesse Dresden

Firmen, Institutionen und Bildungseinrichtungen präsentieren ihre Ausbildungs-, Stellen- und Weiterbildungsangebote im Rudolf-Harbig-Stadion, Lenéstraße 12, in 01069 Dresden.

Zeit: 12 bis 18 Uhr

[Weitere Informationen](#)

09.02.2020

### Konzert mit dem Paradies-Orchester

Menschen mit und ohne Flucht- oder Migrationserfahrungen spielen am 09.02.2020 Musik aus der ganzen Welt: von Orient bis Okzident, vom Balkan bis nach Lateinamerika.

Ort: Societätstheater Dresden, An der Dreikönigskirche 1a, 01097 Dresden

Zeit: 19 Uhr. Eintritt frei.

28.02.2020

### Ebru-Wassermalerei

Am 28.02.2020 können Teilnehmer/-innen die Maltechnik der Ebru-Wassermalerei erlernen. Zu der Veranstaltung unter der Leitung einer professionellen Künstlerin lädt das Forum Dialog in seine Räume in die Hartigstraße 3 in 01127 Dresden ein. Beginn ist 18 Uhr. Zur Teilnahme ist eine Anmeldung unter [dresden@forumdialog.org](mailto:dresden@forumdialog.org) erforderlich. Der Eintritt ist frei.

[Flyer Veranstaltung Wassermalerei](#)

08.03.2020

### Internationaler Frauentrag

Medea e.V. lädt Frauen und Mädchen zu einer Frauentagsfeier mit Essen, Tanzen und Singen am 08.03.2020 von 12 bis 14 Uhr in den Club Passage, Leutewitzer Ring 5 ein (Haltestelle Amalie-Dietrich-Platz).

16.03.2020

### Länderabend Tschetschenien-Georgien

Das Netzwerk „Leuben ist bunt“ lädt am 16.03.2020 um 18 Uhr zum Länderabend in die Alte Pfarscheune, Altleuben 13, in 01257 Dresden ein. Menschen, die aus Ländern wie Georgien oder Tschetschenien kommen, wird oft unterstellt, dass sie aus wirtschaftlichen Gründen in Deutschland Asyl beantragen, da in ihrem Land kein Krieg herrscht.

An diesem Abend berichten zwei Frauen von ihren Herkunftsländern und geben einen Einblick in die Herausforderungen, in welchem sich ihre Herkunftsländer befinden, von ihrer Flucht, dem Ankommen in Deutschland und ihren Erfahrungen, die sie bisher hier gemacht haben. Neben einem interaktiven Vortrag, untermalt mit Musik und Bildern, wird es auch die Möglichkeit geben, sich in die kulinarische Welt der Region Tschetschenien und Georgien zu begeben. Bei leckerem Essen und in entspannter Atmosphäre wird nach dem Vortrag Gelegenheit sein, noch miteinander in Austausch zu treten und ins Gespräch zu kommen.

16.03 - 06.04. 2020

### Internationale Wochen gegen Rassismus

Die Landeshauptstadt Dresden beteiligt sich vom 16.03. bis 06.04.2020 an den Internationalen Wochen gegen Rassismus. Das Logo der Veranstaltungsreihe „100 % Menschenwürde - Zusammen gegen Rassismus“ weist darauf hin, dass Rassismus immer noch ein Problem in unserer Gesellschaft darstellt und es wichtig ist, sich für ein demokratisches Miteinander und die Achtung von Menschenrechten und Menschenwürde einzusetzen. Wie auch im vergangenen Jahr werden zivilgesellschaftliche Vereine, Initiativen, demokratische Parteien sowie städtische Institutionen ein vielfältiges Programm gestalten. Neben Vorträgen, Themen- und Diskussionsabenden, Lesungen, sportlichen Aktivitäten und kulturellen Formaten findet sich auch Raum für Begegnung und Austausch.

[www.dresden.de/iwgr](http://www.dresden.de/iwgr)

21.03.2020

### Nowruz-Fest

Der Verein Omidan Dresden e. V. veranstaltet am Samstag, den 21.03.2020 zum persischen Neujahr das Nowruz-Fest gemeinsam mit den Vereinen Iranischer Kulturverein Sachsen e. V., Dresdner Verein Afghanistan e. V., Friedensbotschaft und Ghadir e. V. im Plenar- und Festsaal des Dresdner Rathauses, Rathausplatz 1. Der Veranstaltung findet von 14 bis 18 Uhr statt. Die Besucher erwartet ein buntes Programm mit traditioneller Musik, einer kleinen Lesung, einer afghanischen Kleiderschau und vielem mehr. Außerdem gibt es traditionelle persische Köstlichkeiten.

20.-22.03. 2020

### Workshop BUND zum Thema Wasser

Zum Anlass des UN-Weltwassertages lädt der BUND Dresden zum Workshopwochenende „Be like Water, my Friend“ vom 20. bis 22.03.2020 ein. Er richtet sich gezielt an alle interessierten Menschen mit und ohne Fluchterfahrung. In einer interkulturellen Gruppe werden die globalen Probleme, die mit Wasser zusammenhängen, erarbeitet und Empfehlungen erstellt, was hier vor Ort getan werden kann, um diese Probleme zu lösen. Dazu wird es nicht nur Workshops und eine Exkursion zum Thema Wasser geben, sondern auch Grundlagen der ökologischen und sozialen Öffentlichkeitsarbeit. Wie kann man gesellschaftlich wichtige Themen ansprechend und verständlich der Öffentlichkeit präsentieren?

[Weitere Informationen](#)

## Montagscafé - Programm

Jeden Montag, 15 - 22 Uhr, Staatsschauspiel Dresden, Kleines Haus. Glacisstraße 28, 01099 Dresden.

15-17 Uhr: Frauencafé mit Kinderbetreuung

19-22 Uhr: Offenes Café mit Kulturprogramm

03.02. ab 18 Uhr: „Glucker Bleep Tschack“ - Elektronisches Songwriting mit Friedrich Greiling (Mittekill, Berlin)

10.02. ab 15 Uhr: Teil 2 des Kolloquiums „Requiem für die Lebenden“ - vom Netzwerk „Weltoffenes Dresden“ #WOD

20.30 Uhr: „Mariana Sadvoska“ - Konzert

17.02. 18 Uhr: „Theater selber machen“ - Workshop mit Katja Heiser und Sven Hönig

24.02. ab 19:30 Uhr: „Mapping Middle East“ - Musikalische Reise durch den Mittleren Osten mit DJ Rasha Hilwi (Berlin)

Sozialberatung durch [die Refugee Law Clinic](#) 17-19 Uhr im Foyer des Kleinen Hauses.

Das Montagscafé freut sich auf jede aktive Mitgestaltung: 0351/4913-617 oder [montagscafe@staatsschauspiel-dresden.de](mailto:montagscafe@staatsschauspiel-dresden.de).

Das ständig aktualisierte Programm finden Sie unter: [www.staatsschauspiel-dresden.de/spielplan/a-z/montagscafe](http://www.staatsschauspiel-dresden.de/spielplan/a-z/montagscafe) und auf Facebook unter „montagscafedresden“

## Angebote vom DRK

Mit seinem Team Young Connection (YoCo) richtet sich der DRK Kreisverband Dresden e. V. an Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Nationen zwischen 4 und 21 Jahren sowie deren Familien. Freizeitangebote sollen einen Rahmen schaffen, der sportliche, spielerische und künstlerische Begegnungen ermöglicht. Jeden Monat wird ein entsprechendes Programm veröffentlicht. Ehrenamtliche Helfer/-innen und Sozialarbeiter/-innen können Flüchtlinge für die entsprechenden Aktivitäten anmelden. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.

[Veranstaltungskalender YoCo](#)

Sie möchten den Newsletter regelmäßig erhalten? Bitte senden Sie eine formlose Mail an Ehrenamtskoordinator Clemens Hirschwald unter [chirschwald@dresden.de](mailto:chirschwald@dresden.de)

Ältere Ausgaben des Newsletters finden Sie im Archiv unter

<http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/hilfe/newsletter.php>

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.02.2020

Impressum

Herausgeber

Landeshauptstadt Dresden

Sozialamt, Abt. Migration

Redaktion: Clemens Hirschwald

[chirschwald@dresden.de](mailto:chirschwald@dresden.de)

[www.dresden.de/fluechtlingshilfe](http://www.dresden.de/fluechtlingshilfe)